

Datenschutzrechtliche Hinweise anlässlich Foto-/Videoaufnahmen im Rahmen des Diözesanjugenschützentages am 29.05.2022

Der Diözesanjugenschützentag am 29.05.2022 in Koblenz-Güls wird zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit fotografisch und per Video begleitet. Dazu werden die Aufnahmen in diversen Print- und sozialen Medien veröffentlicht. U. a. auf unserer Website www.bdsj-trier.de, der Facebook-Seite <https://www.facebook.com/BdsjDiözesanverbandTrier>, dem Instagram-Account https://www.instagram.com/bdsj_trier, in unserer eigenen Verbandszeitschrift „Info“ und der Rhein-Zeitung.

Empfänger dieser Daten sind somit intern die mit Öffentlichkeitsarbeit betrauten Mitarbeitenden und extern die regionale Presse sowie Redaktionen und Redaktionssysteme von Printmedien, Onlinemedien und international operierende Social-Media-Anbieter.

Unsere Berechtigung dazu ergibt sich aus § 6 Abs. 1 f) und g) KDG (Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz) in Verbindung mit §§ 22 und 23 Kunsturheberrecht, da ein berechtigtes Interesse daran besteht, die Öffentlichkeit über die Aktivitäten des BdSJ Trier zu informieren und dies zu dokumentieren. Mit Ihrer Teilnahme am Diözesanjugenschützentag erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Bild- und Videomaterial einverstanden, auf dem auch Sie abgebildet sein könnten. Bei Aufnahmen, in denen der Fokus auf einzelnen Personen liegt, haben die Betroffenen jederzeit das Recht und die Möglichkeit, den Fotografierenden darauf hinzuweisen, dass sie nicht aufgenommen werden möchten.

Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Sie erhalten für die Veröffentlichung und Verwendung kein Entgelt. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit zugänglich sind und mit Suchmaschinen gefunden und mit anderen Informationen verknüpft werden können, woraus sich unter Umständen Persönlichkeitsprofile erstellen lassen. Ins Internet gestellte Informationen, einschließlich Fotos, können problemlos kopiert und weiterverbreitet werden. Es gibt spezialisierte Archivierungsdienste, deren Ziel es ist, den Zustand bestimmter Webseiten zu bestimmten Terminen dauerhaft zu dokumentieren. Dies kann dazu führen, dass im Internet veröffentlichte Informationen auch nach ihrer Löschung auf der Ursprungsseite weiterhin andernorts aufzufinden sind.

Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen ist uns ein großes Anliegen. Rechtliche Grundlage ist für uns das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Das Gesetz und die hierzu erlassenen Verordnungen können Sie unter www.bistum-trier.de/datenschutz einsehen.

Ihre Rechte:

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit **widerrufen**. Hierdurch wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie haben ein Recht auf **Auskunft**, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden (§ 17 KDG). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf **Berichtigung** (§ 18 KDG) und auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des § 19 KDG. Sie haben das Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung (§ 20 KDG), das Recht auf **Unterrichtung** (§ 21 KDG) und das Recht auf **Datenübertragbarkeit** (§ 22 KDG). Daneben haben Sie das Recht zur **Beschwerde** bei der Datenschutzaufsicht: Kirchliches Datenschutzzentrum, Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt.

Ihre Rechte können Sie bei der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle, dem BdSJ Trier, Im Teichert 110 a, 56076 Koblenz, Telefon: 0261-33456, E-Mail-Adresse: info@bdsj-trier.de geltend machen.

Hierzu können Sie auch den Datenschutzbeauftragten kontaktieren:

Bistum Trier, Stabsstelle Betrieblicher Datenschutz, Mustorstraße 2, 54290 Trier, E-Mail: datenschutz@bgv-trier.de; Tel: 0651-7105 (-339/-478/-148/-358)